



Heike Duncker Trio "Gradu Approxi"

Das Trio der Bonner Jazz-Schlagzeugerin Heike Duncker besticht durch ein zutiefst demokratisches Spiel – hier sind drei gleichberechtigte MusikerInnen zu hören, die bewusst mit verschiedensten Klangfarben, Rhythmen und Tempi arbeiten. So zum Beispiel im Opener "Nur ein kurzes Stück" – ein Titel, der in seinem Understatement überhaupt nicht dem entspricht, was er dann den geneigten HörerInnen präsentiert. Überhaupt scheinen die Titel, allesamt komponiert von Heike Duncker, Geschichten zu erzählen. "Jacke wie Hose" beeindruckt durch geschickte rhythmische Wechsel, "Skipjack" kommt funky und groovig herüber, um dann durch Breaks aufzorchern zu lassen. Und bei "Her und Hin" wird tatsächlich musikalisch einiges hin- und hergeschoben, was unglaublich spannend ist. Gemeinsam mit Constantin Kraemer (p) und Stefan Rey bzw. Constantin Rey (b) entfaltet Heike Duncker ein Kaleidoskop des Modern Jazz, das vor Grenzgängen nicht zurückschreckt – und daher unbedingt Gehör finden sollte. Und das am besten mehrfach, weil die auf dieser CD versammelten Stücke immer wieder Neues und Überraschendes bieten.

CD, 2014, 10 Tracks, Label: Konnex Records

Marion Möhle

29.10.2014